

Stiftung Erdheilungsplätze

Tätigkeitsbericht und Status 2024

Inhaltsverzeichnis

1	<i>Geschäftsprozesse</i>	2
2	<i>Personal</i>	2
3	<i>Naturpunkte für die Spender</i>	3
4	<i>Interne Kommunikation</i>	3
5	<i>Externe Kommunikation</i>	3
5.1	<i>Ausbau der Website</i>	3
5.2	<i>Social Media</i>	3
5.3	<i>Newsletter und Mailings</i>	3
5.4	<i>Web-Marketing</i>	3
5.5	<i>Vorträge, Arbeitskreise</i>	4
6	<i>Arbeiten auf den Erdheilungsplätzen</i>	4
7	<i>Kontaktaufbau und -pflege</i>	4
8	<i>Marketing für die Erdheilungsplätze</i>	5
9	<i>Bankguthaben</i>	5
10	<i>Finanzierung über Genuss-scheine</i>	5
11	<i>Finanzstatus</i>	5
12	<i>Gemeinnützigkeit</i>	6
13	<i>Sonstiges</i>	6

1 Geschäftsprozesse

Die Stiftung Erdheilungspätze verfügt über eine leistungsfähige Infrastruktur, die eine effiziente Abwicklung sämtlicher Geschäftsprozesse und Berichterstattungen ermöglicht.

Zur Verwaltung von Interessenten, Mitgliedern, Spendern und Erdhelfern wird die CRM-(Customer Relationship Management)-Lösung Salesforce genutzt und mit den entsprechenden Kontaktdaten gepflegt.

Als führender Anbieter von CRM-Datenbanksoftware stellt Salesforce der Stiftung die Software kostenfrei zur Verfügung. Dadurch verfügt die Stiftung über ein System, in dem Interessenten erfasst und verwaltet werden. Diese erhalten regelmäßige Informationen. Die Interessenten stammen aus Unternehmen sowie Organisationen wie Stiftungen und Gemeinden. Private Spender und Erdhelfer engagieren sich aktiv für die Initiative der Erdheilungspätze und unterstützen die Arbeit vor Ort.

Durch den Einsatz von Salesforce werden die Fundraising-Prozesse effizient strukturiert und die Grundlage für die zukünftige Beschäftigung hauptberuflicher Fundraiser in der Stiftung geschaffen.

2 Personal

Im Laufe des Jahres hat die Stiftung eine erfahrenere Fachkraft mit umfassenderer Expertise in Kundenbetreuung und Fundraising eingestellt. Diese ersetzt einen bisherigen Mitarbeitenden im Fundraising.

Zusätzlich wurde eine Hilfskraft eingestellt, die im Marketingbereich verstärkt Aktivitäten koordiniert und Informationen an Erdhelfer sowie Kooperationspartner weitergibt.

Der Vorstand engagiert sich ehrenamtlich, während rund 60 sogenannte Erdhelfer direkt vor Ort auf den Erdheilungspätzen tätig sind.

3 Naturpunkte für die Spender

Die Stiftung Erdheilungsplätze hat in diesem Jahr weiterhin Naturpunkte-Zertifikate ausgegeben. An dem Konzept der Naturpunkte wurde nichts verändert.

Naturpunkte werden als das Resultat ökologischer Aufwertungen definiert. Spender erhalten ein Zertifikat, das die Anzahl ihrer Naturpunkte ausweist. Diese werden auf einem Konto für den jeweiligen Spender verwaltet.

4 Interne Kommunikation

Besonders in der ehrenamtlichen Mitarbeit gewährleisten regelmäßige wöchentliche Treffen eine effektive Abstimmung innerhalb der Projekte.

Vorstandssitzungen und Mitarbeiterbesprechungen werden daher kontinuierlich als Online-Meetings abgehalten.

5 Externe Kommunikation

5.1 Ausbau der Website

Die Website der Stiftung wurde zu einer umfassenden Informationsplattform ausgebaut. Sie vermittelt die Mission der Stiftung und bietet Interessierten relevante Inhalte. Zudem werden in verschiedenen Blogbeiträgen aktuelle Entwicklungen und spannende Themen behandelt.

5.2 Social Media

Die Stiftung Erdheilungsplätze ist mit gezielt erstelltem Content auf den Social-Media-Plattformen Facebook, Instagram, LinkedIn und YouTube vertreten.

5.3 Newsletter und Mailings

Regelmäßig erhalten die Erdhelfer und Spender Newsletter und weitere Informationen.

5.4 Web-Marketing

Die Online-Präsenz der Stiftung wird über Google beworben. Im Rahmen des Google Grants Programms kann die Stiftung kostenfrei Anzeigen auf Google schalten.

5.5 Vorträge, Arbeitskreise

Der Vorstand hält Vorträge zu den ökonomischen Implikationen von Umwelt- und Naturschutz und beteiligt sich an Arbeitskreisen sowie Tagungen, Medienarbeit, Presse.

6 Arbeiten auf den Erdheilungsplätzen

Die Zahl der ehrenamtlichen Erdhelfer ist auf über 60 gestiegen. Sie engagieren sich in verschiedenen Projekten, pflegen Erdheilungsplätze, entfernen Müll und pflanzen standortgerechte Flora. Im November 2024 führten einige Erdhelfer in Zusammenarbeit mit dem Vorstand eine Pflanzaktion im Halle-Saale-Kreis durch.

Die Projektarbeit auf den bereitgestellten Flächen wurde weiter intensiviert. Im Geschäftsjahr 2024 konnte die Stiftung zahlreiche eigene Flächen erwerben und weitere durch Zustiftungen in ihren Bestand aufnehmen.

7 Kontaktaufbau und -pflege

Die Bekanntheit der Stiftung wurde durch persönliche Kontakte gezielt erweitert. Dies betraf sowohl verschiedene Quellen für den Flächenerwerb als auch Unternehmensnetzwerke zur Akquise von Spenden. Darüber hinaus trägt die Mitgliedschaft in Organisationen und Verbänden dazu bei, die Stiftung Erdheilungsplätze weiter bekannt zu machen. Dazu gehören unter anderem:

- **Waldakademie** (Peter Wohlleben)
- **Akademie 3**
- **BVVG/Gesa/BIM** (Bundesämter für Grundstücksverkäufe)
- **BNW** (Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft)
- **B.A.U.M.**
- **Arbeitskreis Umwelt beim Bundesverband der Stiftungen**

8 Marketing für die Erdheilungsplätze

Neue Erdheilungsplätze wurden weiterhin mit langlebigen Schildern aus hochwertigem Eichenholz gekennzeichnet, um Spaziergänger und Interessenten auf die Stiftung aufmerksam zu machen. Dies hat bereits zu neuen Anmeldungen von Erdhelfern geführt, die sich aktiv in Projekten engagieren möchten.

Zusätzlich werden die Erdheilungsplätze schrittweise mit neuen Informationsschildern versehen. Diese beinhalten genauere Angaben zum Konzept der Erdheilungsplätze und führen über einen QR-Code zur Webseite der Stiftung.

9 Bankguthaben

Die Bankverbindungen bei der KSK Köln und bei der GLS Bank in Bochum sind unverändert aktiv. Das Nominalkapital der Stiftung ist in Barmitteln vorhanden. Durch Zustiftungen wurde das Gesamtkapital auf über 300 Tsd. € erweitert.

Es gibt keine Verbindlichkeiten bei Banken oder anderen Kreditgebern.

10 Finanzierung über Genussscheine

Die Ausgabe von Genussscheinen bietet eine Möglichkeit, Investoren für die Stiftung zu gewinnen. Dieses Finanzierungsinstrument wurde etabliert und zur Prüfung bei der BaFin eingereicht, um eine zusätzliche Unterstützungsmöglichkeit zu schaffen.

Die daraus resultierenden Zuwendungen lassen sich unkompliziert in Schenkungen oder Spenden umwandeln.

11 Finanzstatus

Zum Jahresende 2024 bleibt das Stiftungskapital vollständig erhalten. Die neu erworbenen Grundstücke wurden mit ihrem Kaufpreis in den Sachanlagen erfasst.

Durch Zustiftungen konnte das Gesamtvermögen erheblich gesteigert werden und liegt 2024 wie vorausgesehen deutlich über 300.000 € liegen. Für das laufende Jahr 2025 sind weitere Zustiftungen in Höhe von mehr als 100.000 € zugesagt.

12 Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit der Stiftung Erdheilungsplätze nach §60a Abs. 1 AO bleibt weiterhin anerkannt. Sie wurde im Oktober 2024 zur Verlängerung durch das Finanzamt St. Augustin bestätigt.

13 Sonstiges

In Sambia wurde das Projekt zur Förderung der Landwirtschaft und der Naturschulen weiter ausgebaut. Die erste Erntephase Anfang 2024 blieb aufgrund der Trockenheit erfolglos, da der Mais vertrocknete. Die Fortsetzung des Projektes in 2025 ist geplant. Die Bohrungen nach Wasser wurden auf 2025 verschoben.

Das Projekt ist im Satzungszweck der Stiftung verankert und stellt einen ersten Schritt zur Umsetzung weiterer Aktivitäten gemäß der Satzung der Stiftung Erdheilungsplätze dar. Es bleibt jedoch herausfordernd, solange keine Mitarbeiter der Stiftung vor Ort tätig ist. Die Erweiterung des Teams ist daher für 2025 anvisiert.

Wachtberg, den 6.2.2025

.....
Prof. Dr. Tilo Hildebrandt
Vorsitzender des Vorstandes